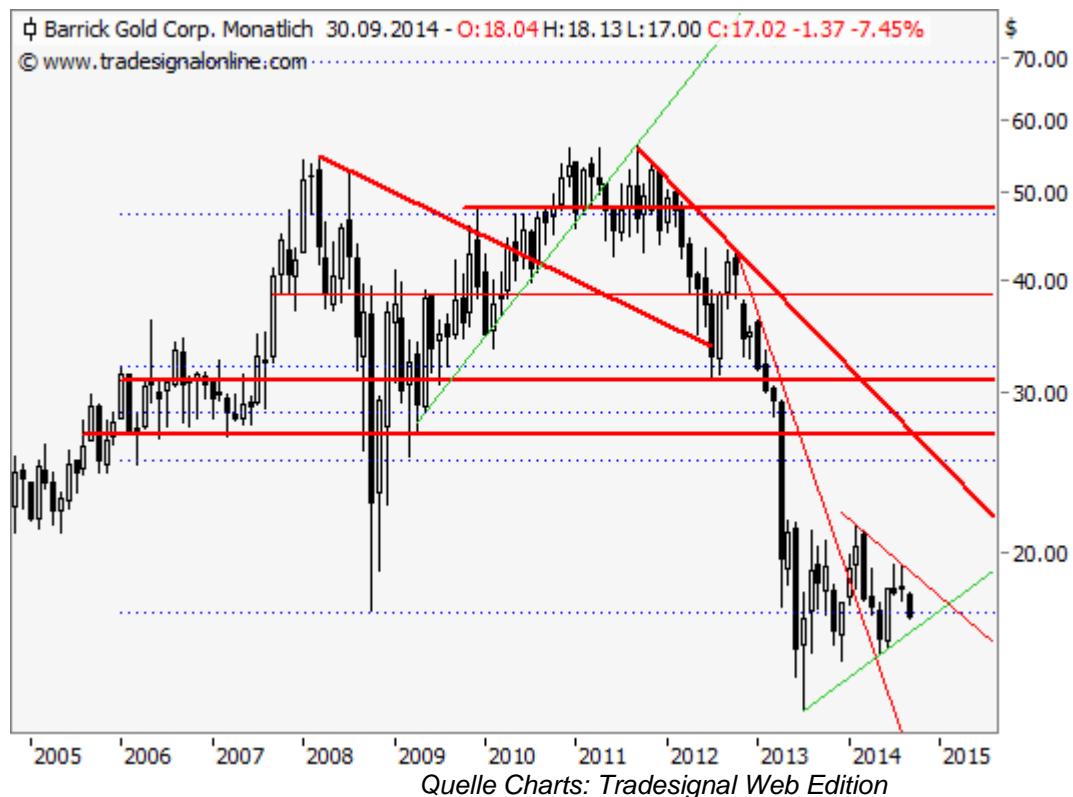


Barrick Gold - Das sieht nicht gut aus

05.09.2014 | [Christian Kämmerer](#)

[Anfang Juli zum 03.07.](#) schien sich die Lage beim kanadischen Goldminenkonzern [Barrick Gold Corp.](#) wieder aufzuhellen, doch dann führte mangelnde Nachfrage doch wieder zu Verlusten. Die Rahmenbedingungen bleiben dementsprechend schwierig für die Aktie und der Blick auf den Chart lässt die Goldbugs keinesfalls euphorisch werden. Welche Optionen sich nunmehr darstellen, wollen wir wieder wie immer an dieser Stellen im nachfolgenden Fazit analysieren.



Fazit:

Mit den gestrigen Abgaben von mehr als 4% sackte die Aktie deutlich unter den seit Monaten seitwärts verlaufenden gleitenden 200-Tage-Durchschnitt (SMA – aktuell bei 18,13 USD) zurück. Die Abwärtstendenz seit Anfang des Jahres findet folglich ihre Bestätigung und eine Ausdehnung der Verluste kann keinesfalls ausgeschlossen werden. Insbesondere die Schwäche des Goldpreises bringt den gesamten Sektor wieder unter Druck. Sollte Gold daher weiter nachgeben, dürfte ein Test der Zone um 1.200,00 USD erfolgen. Dies bedeutet für die Minen entsprechendes Korrekturpotenzial.

Unterhalb von 18,40 USD bleibt Barrick Gold im Abwärtsmodus gefangen. Weitere Rücksetzer bis in den Bereich von 15,70 USD sollten daher einkalkuliert werden. Dort kommt es dann darauf an, ob die Käufer erneut Chancen oder doch mehr Risiken sehen. Unterhalb des Mai-Tiefs sind jedenfalls weitere Verluste zu erwarten. Eine Überraschung sollte man andernfalls bei einem Anstieg über das Level von 18,40 USD erwarten. Mitsamt möglicher Überwindung und Etablierung über dem SMA200 wären in der Folge Kurssteigerungen bis zum Widerstandsbereich von 20,00 bis 20,50 USD zu erwarten.

Klar ist, dass erst ein Anstieg über diese Zone Klarheit in Sachen bullischer Fortsetzung schafft. Ein dem folgender Anstieg über das März-Hoch bei 21,45 USD könnte dann die Bullen entfesseln und so Aufwärtspotenzial bis in den Bereich von rund 25,00 USD je Aktie eröffnen.

**Long Szenario:**

Der Chart ist klar angezählt und somit werden weitere Verluste wahrscheinlich. Einzig eine Rückkehr über 18,40 USD könnte jetzt die Bullen reaktivieren und so einen weiteren Aufwärtslauf bis in die Zone von 20,00 bis 20,50 USD sowie dem folgend weiter hinauf bis zum März-Hoch bei 21,45 USD einleiten.

Short Szenario:

Nach heutiger Stabilisierung dank eines festen Goldpreises dürfte die jüngste Kursschwäche allerdings bald ihre Fortsetzung finden. Unterhalb des SMA200 bei aktuell 18,13 USD bleiben die Bären im Vorteil mit Chancen weiterer Abgaben bis mindestens zum Kurslevel um 15,70 USD.

Offenlegung gemäß § 34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit nicht investiert.

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](https://www.minenportal.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/28512--Barrick-Gold--Das-sieht-nicht-gut-aus.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).